

## Bahnhofsvorplatz Chemnitz

### Auslober:

Stadt Chemnitz

Bearbeitung/Vorprüfung:

Grunwald & Partner, Leipzig

Prof. Matthias Grunwald · Angelika Grunwald

Andreas Kaufmann, Leipzig

### Wettbewerbsart:

Beschränkter Realisierungswettbewerb in Form eines Einladungswettbewerbes mit 10 Teilnehmern und vorgeschaltetem Losverfahren

**Zulassungsbereich:** Stadt Chemnitz

### Teilnehmer:

freie Architekten sowie Stadtplaner, Garten- und Landschaftsarchitekten in Zusammenarbeit mit freien Architekten

**Beteiligung:** 10 Arbeiten

### Termine:

Abgabetermin 18. 12. 2000

Preisgerichtssitzung 02. 02. 2001

### Fachpreisrichter:

Prof. Hille von Seggern, Hannover (Vors.)

Ralf Joachim Fischer, Chemnitz

Peter Koch, Chemnitz

Liane Remmler, Chemnitz

Prof. Hartmut Topp, Kaiserslautern

Prof. Hinnerk Wehberg, Hamburg

Börries Butenop, Stadtplanungsamt Chemnitz

### Sachpreisrichter:

Bernd Bergmann · Dr. Günter Hofmann

Heiko Klaffenbach · Detlef Müller

Heiko Schinkitz · Uwe Leonhardt

### 1. Preis (DM 23.000,-):

Knoche Architekten, Stuttgart

Prof. C. Knoche · Gaby Kannegiesser

Mitarbeit: Mike Hamberger

L.Arch.: H.-J. Wöhrle, Berlin

Verkehr: R.-H. Karajan, Chemnitz

### 2. Preis (DM 17.500,-):

Arnold + Dr. Barth, Chemnitz

Günter Arnold

Kretzschmar & Partner, Dresden

Andreas Blume

Mitarbeit: Christian Arnold · Katrin Sopart

Frauke Neumann

### 3. Preis (DM 12.000,-):

Rentsch + Tschersich, Chemnitz

Eberhard Rentsch

Andreas Richter

### 4. Preis (DM 6.000,-):

Schuster Architekten, Düsseldorf

R. Schuster

Mitarbeit: J. Christ

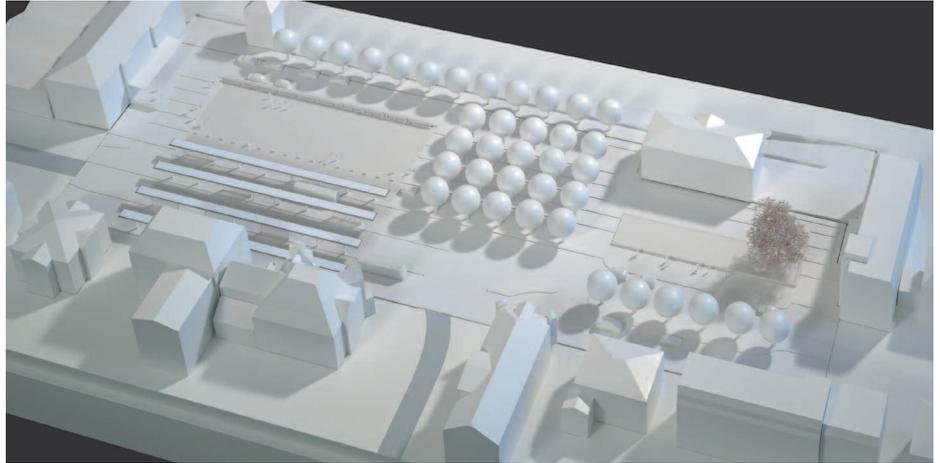
### Wettbewerbsaufgabe:

Der Bahnhofsvorplatz soll als attraktive Schnittstelle zwischen dem Nah- und Fernverkehr, dem Chemnitzer Modell und allen anderen Verkehrsarten aufgewertet werden. Er soll einen leistungsfähigen Baustein im Chemnitzer Mobilitätsangebot darstellen.

Darüber hinaus soll sich der Bahnhofsvorplatz zukünftig als attraktiver „öffentlicher Raum“, vor allem als „Visitenkarte der Stadt Chemnitz“ und „Auftakt zur Innenstadt“ präsentieren.

### Preisgerichtsempfehlung:

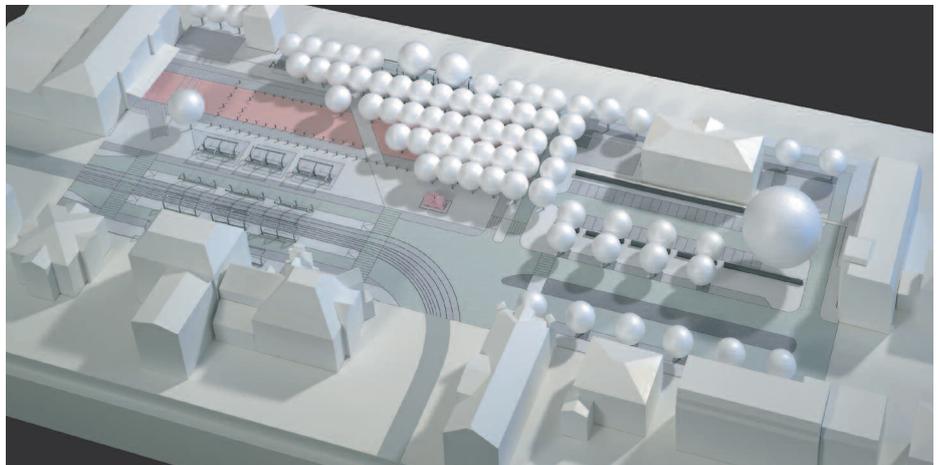
Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober einstimmig, die Arbeit mit dem ersten Rang zur Grundlage der weiteren Bearbeitung zu wählen.



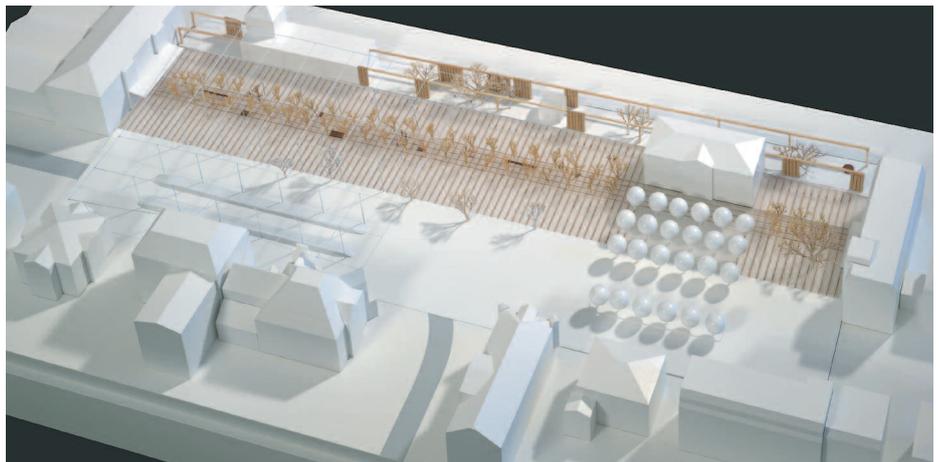
1. Preis: Knoche Architekten, Stuttgart



2. Preis: Arnold + Dr. Barth, Chemnitz



3. Preis: Rentsch + Tschersich, Chemnitz



4. Preis: Schuster Architekten, Düsseldorf